



Presseinformation vom 26. August 2020

Altonaer Fischmarkt retten: Wiedereröffnung jetzt!

Der Altonaer Fischmarkt soll sofort wieder öffnen, das ist die Kernforderung eines Antrages der SPD-Fraktion Altona an die kommende Bezirksversammlung am 27. August 2020.

Dazu Andreas Bernau, Abgeordneter der SPD-Fraktion Altona: „Der Altonaer Fischmarkts muss jetzt endlich wieder öffnen dürfen! Wir reden hier nicht nur über die Bewahrung eines Stückes der Hamburger Geschichte, sondern ins besondere auch über die Rettung der beruflichen Existenzen der Marktbesucher!“

Der Altonaer Fischmarkt ist im Zuge der Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus bereits seit Mitte März dieses Jahrs geschlossen.

„In Hamburg dürfen bereits seit 1. Juli 2020 Messen, Jahrmärkte und Flohmärkte unter Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln wieder öffnen, auch große Wochenmärkte sind geöffnet. Da fällt es mir schwer zu verstehen warum sich die Gespräche zur sicheren Wiedereröffnung des Fischmarktes so lange hinziehen und warum es so schwierig ist hierfür endlich ein Konzept vorzulegen“, kommentiert Bernau.

Das Bezirksamt betont in diesem Zusammenhang immer wieder, dass der Altonaer Fischmarkt bei den Vorgaben für Hygiene- und Abstandsregeln nicht wie ein normaler Wochenmarkt betrachtet werden kann.

Bernau stellt diese Herangehensweise in Frage: „Klar; in „nicht-Corona Zeiten“ ist der Altonaer Fischmarkt ein attraktives Ziel für ein Fischbrötchen nach einer langen Kieznacht und zusätzlich ein Touristen Hotspot. Da die Clubszene auf St. Pauli jedoch Corona-Bedingt zurzeit nicht geöffnet hat, ist nicht damit zu rechnen, dass der Fischmarkt nach seiner Wiedereröffnung direkt überrannt wird.“

„Besonders stört mich die mangelnde Unterstützung der Marktbesucher durch die Verwaltung. Sie haben eine hohe Flexibilität ihrerseits deutlich gemacht. So sind für sie u. a. spätere Öffnungszeiten ebenso denkbar wie ein Rotationsprinzip um die Anzahl der Fischmarktstände niedrig zu halten, weiterhin wollen sie auf das traditionelle Ausrufen der Ware verzichten. Diesen Angeboten muss die Verwaltung nun endlich mal Rechnung tragen und ein gangbares Konzept zur sicheren Wiederöffnung des Fischmarktes vorlegen“, so Bernau abschließend.

Rückfragen:

Andreas Bernau: 0172 78 31 204